

Presseeinladung

Geplante Skischaukel am Riedberger Horn

Scheindemokratische Volksbefragung darf nicht über Zukunft des Alpenplans entscheiden!

Auf Wunsch der bayerischen Staatsregierung wird am 18. September 2016 ein Ratsbegehren in den Gemeinden Balderschwang und Obermaiselstein zur Erschließung des Riedberger Horns durchgeführt. Den Bürgern wird mit dieser Form der Bürgerbeteiligung eine Entscheidungsgewalt suggeriert, die sie nicht haben. Welche rechtlichen und fachlichen Gründe sprechen gegen die Erschließung? Warum wird das Mittel der Bürgerbeteiligung in diesem Fall missbraucht? Warum ist der Alpenplan für die Zukunft des bayerischen Alpenraums und darüber hinaus so wichtig?

Bei einem Pressegespräch möchten wir Ihnen diese Fragen beantworten. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Termin: Freitag, 16. September 2016, 11.00 Uhr

Ort: München, Alpines Museum, Praterinsel

Gesprächspartner: **Erwin Rothgang**, Präsident CIPRA Deutschland
Rudi Erlacher, DAV-Vizepräsident
Prof. Dr. Hubert Weiger, Landesvorsitzender BUND Naturschutz
Dr. Norbert Schäffer, Vorsitzender Landesbund für Vogelschutz
Christoph Himmighoffen, Erster Vorsitzender Verein zum Schutz der Bergwelt
Christine Eben, stellvertretende Landesvorsitzende der Naturfreunde Bayern
sowie weitere Vertreter der beteiligten Verbände

Wir freuen uns darauf, Sie zum Pressetermin begrüßen zu können!
Zusagen bitte per Mail an presse@alpenverein.de

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Bucher, DAV-Pressesprecher

